

Kriterienliste zur Prüfung und Standardisierung von Berichten der Arbeitsgremien

1	Allgemeine Angaben zum Bericht
1.1	Arbeitsgremium: LAI Ansprechperson/Tel.-Nr.: Nico Märker / Tel. + 49 (611) 815 - 1232 E-Mail: LAI-Vorsitz@umwelt.hessen.de
1.2	Bezeichnung der Berichte: Aktualisierter Auslegungsfragenkatalog TA Luft
1.3	Die Thematik des Berichts ist <input type="checkbox"/> neu <input checked="" type="checkbox"/> wegen sachlicher Änderungen neu erfasst
1.4	Kurze Zusammenfassung der Kernaussagen des Berichts: Die LAI hatte auf ihrer 142. Sitzung am 14. und 15. September 2021 festgestellt, dass eine bundesweite Zusammenarbeit im Rahmen der Einführung der neuen TA Luft 2021 sinnvoll ist, um bei der Beantwortung von Auslegungsfragen Ressourcen zu bündeln und einen einheitlichen Vollzug zu gewährleisten. Die UMK hat mit Umlaufbeschluss Nr. 35/2022 bereits einem ersten Teilpaket von Vollzugsfragen zur TA Luft mit Stand 19.09.2022 zugestimmt, das in einer Arbeitsgruppe und mehrerer Unterarbeitsgruppen des Ausschusses AISV (Anlagenbezogener Immissionsschutz/Störfallvorsorge) erstellt wurde. Seit Erlass des 1. Teilpaketes der Auslegungsfragen wurden 45 neue Vollzugsfragen erarbeitet. Die Vollzugsfragen mit Stand vom 19.09.2022 und 45 neue Vollzugsfragen wurden daher in der beigefügten, aktualisierten und ergänzten Fassung mit Stand vom 01.03.2023 zusammengeführt. Eine alte Vollzugsfrage wird durch eine überarbeitete Vollzugsfrage ersetzt. Die LAI hat in ihrer 147. Sitzung den Vollzugsfragenkatalog angenommen und möchte diesen über die ACK zur Veröffentlichung freigeben.

2	Notwendigkeit des Berichts
2.1	Warum wurde der Bericht erstellt / (Ziel): Feststellung, dass eine bundesweite Zusammenarbeit im Rahmen der Einführung der neuen TA Luft 2021 sinnvoll ist, um bei der Beantwortung von Auslegungsfragen Ressourcen zu bündeln und einen einheitlichen Vollzug zu gewährleisten.
2.2	Auswirkungen und Relevanz für die Länder und den Bund:
2.3	Ergebnis bzw. Beschlussvorschlag: 16:0:1 (SN)

3	Analyse von Konfliktpotenzial
	Durch den Beschluss betroffene Gruppen und Auswirkungen
	(bitte betroffene Gruppe angeben)
	(Bitte Gruppierungen bzw. Bereiche angeben, bei denen der Beschluss Restriktionen zur Folge hat)
	Bund
	Länder
	x

	Unternehmen (einschl. Landwirtschaft)	x
	Bürgerinnen und Bürger	x
	Sonstige	

4 Kostenfolgenabschätzung							
4.1 Welche Kosten werden bei Beschluss der Ergebnisse verursacht? (Bitte einmalige Kosten mit Zusatz A, wiederkehrende Kosten mit Zusatz B angeben)							
	(bitte betroffene Gruppe angeben)	Personal-kosten	A	B	Sachkosten (incl. Verfahrens-kosten)	A	B
	Bund						
	Länder						
	Unternehmen (einschl. Landwirtschaft)						
	Bürgerinnen und Bürger						
	sonstige						
<p>Falls die Kosten nicht angegeben werden können, bitte erläutern: Die Empfehlung erleichtert und vereinfacht die ohnehin vorhanden behördlichen Verfahren. Dies wird zu einer Minimierung der Kosten sowohl bei den zuständigen Behörden als auch Unternehmensseite führen.</p>							
4.2 Wurde eine Kosten-/Nutzenanalyse angestellt und Einsparungsmöglichkeiten geprüft? (bitte Ergebnis darstellen) nein							

5 Alternativen	
5.1	Welche Auswirkungen hätte ein Verzicht des vorgeschlagenen Beschlusses: Siehe oben 2.1 Notwendigkeit
5.2	Welche Alternativen bestehen und/oder wurden geprüft: -